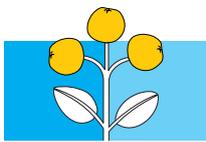


# Nyyws



gemeinde **schattdorf**

---

**4**

## *Bewegtes Schattdorf*

Neuer Sommerprospekt Schattdorf/Haldi, «schweiz. bewegt», und vieles mehr...

---

**8**

## *Wildes Schattdorf*

Was Sie über Rothirsche, Gämsen und die Schattdorfer Wildhut wissen sollten.

---

**18**

## *100 Jahre*

Die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi feiert ein Jahrhundert – ein Blick in die Geschichte.

.....



# Behördenverzeichnis

*Die Behörden und Kommissionen der Gemeinde Schattdorf setzen sich nebenberuflich für unsere Gemeinde ein.*

*Für alle Anliegen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung. Sie hilft Ihnen gerne weiter oder nennt Ihnen die richtige Ansprechperson.*

## Gemeinde Schattdorf

Dorfplatz 1  
6467 Schattdorf  
041 874 04 74  
info@schattdorf.ch

### GEMEINDERAT

#### Präsident

Bruno Gamma, Bötzlingerstrasse 1

#### Vizepräsident, Gemeindeverwalter

Philipp Muheim, Jäggimätteli 8

#### Sozialvorsteherin

Daniela Planzer-Nauer, Busti 2

#### Mitglieder

Vinzenz Arnold, Trippstrasse 8  
Heinz Keller, Dorfbachstrasse 16  
Beat Planzer, Eyrütli 18  
Roland Poletti, Eygasse 8a

### SCHULRAT (ab 01.01.2021)

#### Präsident

Rico Büeler, Langgasse 36

#### Vizepräsident

Roger Walker, Zwysigmattstrasse 2

#### Schulverwalterin

Pascale Bless-Aeschbacher, Achern 108

#### Mitglieder

Franz Epp, Acherlistrasse 69  
Judith Tresch-Kessler, Gotthardmatte 1b

### BAUKOMMISSION

#### Präsident

Gerhard Baumann, Wyergasse 12

#### Mitglieder

Martin Gisler, Sodberg 3, 6469 Haldi b. Schattdorf  
Thomas Jauch, Eyrütli 10  
Damian Arnold, Dimmerschachenstr. 5  
Corinne Brandner, Eyrütli 41

### RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

#### Präsident

Martin Furrer-Infanger, Riedstrasse 6

#### Mitglieder

Kurt Baumann, Obere Oelerrütli 10  
Flavio Gisler, Unterdorfstrasse 2  
René Zraggen, Geilenbielstrasse 15  
Walter Arnold, Mühlehof 3

### SOZIALRAT URI OST

#### Präsident

Sandro Christen, Bürglen

#### Mitglieder

Christa Riedi-Sturzenegger, Grundmatte 14  
Cornelia Herger, Springen  
Sozialvorsteher/innen Schattdorf, Bürglen und Springen von Amtes wegen

### VERWALTUNGSRAT APH RÜTTIGARTEN

#### Präsident

Max Horat, Breitacherlistrasse 19

#### Mitglieder

Bruno Aschwanden, Bohnenrütli 3  
Luzia Infanger, Eggelistrasse 9  
Ralph Bomatter, Altdorf  
Daniela Planzer-Nauer, Busti 2  
Zita Gisler, Attinghausen  
Paul Indergand, Silenen

### WASSERKOMMISSION

#### Präsident

Eduard Schilter, Mühlehof 3

#### Mitglieder

Stefan Arnold, Achern 11b  
Markus Gerig, Geilenbielstrasse 13  
Urs Gisler, Wyergasse 15  
Rudolf Zraggen, Rüttistrasse 7

#### Brunnenmeister

Valentin Arnold, Acherlistrasse 16  
Arnold AG, Schattdorf (Stv.)

**BERATENDE KOMMISSIONEN  
DES GEMEINDERATES**

- Feuerwehrkommission
- Finanzkommission
- Gemeindeführungsstab
- Kinder- und Jugendkommission
- Paritätische Kommission  
Haldistrasse
- Tourismus-, Freizeit- und  
Kulturkommission
- Wanderwegkommission

## Ihre Ansprechpartner in der Gemeinde Schattdorf

### GEMEINDERATSMITGLIEDER



**GEMEINDEPRÄSIDENT**  
**BRUNO GAMMA**  
Ressort Präsidiales



**VIZEPRÄSIDENT, VERWALTER**  
**PHILIPP MUHEIM**  
Ressort Finanzen



**SOZIALVORSTEHERIN**  
**DANIELA PLANZER-NAUER**  
Ressort Soziales & Gesundheit



**MITGLIED**  
**ROLAND POLETTI**  
Ressort Raumplanung & Verkehr



**MITGLIED**  
**VINZENZ ARNOLD**  
Ressort Immobilienmanagement



**MITGLIED**  
**HEINZ KELLER**  
Ressort Volkswirtschaft



**MITGLIED**  
**BEAT PLANZER**  
Ressort Sicherheit & Ordnung

### GESCHÄFTSLEITUNG



**DANIEL MÜNCH**  
Geschäftsführer



**ANDRÉ STADLER**  
Bau, Raum und Infrastruktur



**STEFAN ARNOLD**  
Finanzen und IT



**ESTHER ARNOLD**  
Zentrale Dienste



**HELEN FURRER**  
Soziales und Gesundheit



## Liebe Schattdorferinnen und Schattdorfer

Seit Anfang Februar dieses Jahres bin ich im Gemeinderat von Schattdorf tätig. Auf die verschiedenen Aufgaben und Herausforderungen freue ich mich sehr. In unserer Gemeinde finde ich toll, dass man sich noch kennt und grüsst. Jetzt, wo Corona hoffentlich vorüber ist, kann man zudem wieder öfters ins Restaurant gehen und dort interessante Gespräche mit verschiedenen Leuten führen. Dieses Jahr findet auch endlich wieder das beliebte Dorffest im August statt, wo sich Gross und Klein treffen, um einen tollen Abend zu erleben.

Alles in allem finde ich, dass Schattdorf ein schöner Ort zum Wohnen ist. Hier fühle ich mich wohl! Lesen Sie doch selbst in den «Nyyws», was alles sonst noch so passiert ist in unserer Gemeinde. Über mich persönliche finden Sie auf Seite 22 noch mehr Details. In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Schattdorf jetzt schon einen schönen Sommer.

### **Roland Poletti-Ashwanden**

Ressort Raumplanung und Verkehr

# Schattdorf, ein von A bis Z beweglicher Ort

*Von «schweiz.bewegt» bis zum Seilbahnjubiläum: in Schattdorf bewegt sich einiges, genauso auf dem Haldi. Und weil sich auch in den letzten sechs Jahren viel bewegt hat, ist es Zeit für einen neuen Sommerprospekt.*

Der neue Sommerprospekt für Schattdorf/Haldi ist da! Sechs Jahre ist der bisherige bereits alt. Logisch also, dass es einiger Aktualisierungen bedurfte. Das Angebot auf dem Haldi und in Schattdorf generell ist nämlich gewachsen. So wurden nicht nur bestehende Attraktionen erneuert, wie etwa der Spiel- und Picknickplatz Süessberge; sondern es sind auch neue Angebote dazugekommen. Dazu zählt etwa das Geissentrekking, eine wunderbare Freizeitaktivität, vor allem für Familien. Im Vergleich zum bisherigen Prospekt wurde dieses Mal auch die Schattdorfer Ebene stärker miteinbezogen. Denn hier sind mit TempCamp, dem Pumptrack, der neuen Boulderhalle und dem Sinnespfad der

SBU diverse neue Freizeitmöglichkeiten entstanden. Weitere künftige Attraktionen sind in Planung, beispielsweise im Bike-Bereich. Der neue Sommerprospekt ist daher nur noch für drei Jahre ausgerichtet.

## «LIÄCHT- UND SCHATTÄWÄG»

Eine wesentliche Neuerung ist der «Liächt- und Schattäwäg», der nun auch aufs Haldi führt und um diverse neue Sujets erweitert wurde. Zu finden sind diese Sujets auf den kleinen Tafeln an den Stationen des «Liächt- und Schattäwäg». Auf denselben Tafeln kann ein QR-Code gescannt werden. Dieser führt zu einem kurzen Text über die jeweilige Station auf der Website der Gemeinde Schattdorf, welcher der



Zum Wandern ist das Haldi wie gemacht.





*Das Geissentrekking ist eine echte Attraktion auf dem Haldi.*

Geschichte und der Gegenwart nachspürt. Entstanden ist der Weg als Hommage an den Dichter Ruedi Geisser. Die Illustrationen stammen von der Künstlerin Doris Zraggen Zurfluh und begeistern durch ihre geniale Einfachheit Erwachsene genauso wie Kinder.

### **BEWEGUNG FÜR ALLE!**

Der neue Sommersprospekt mit Highlights wie dem «Liächt- und Schattäwäg» wartet also vor allem mit zahlreichen Bewegungsmöglichkeiten in Schattdorf und auf dem Haldi auf. Dabei ist für alle etwas dabei, ob für absolute Sportkanonen oder gemütliche Sonntagsausflüglerinnen und -ausflügler. Gerade weil Schattdorf über so viele Gelegenheiten zur körperlichen Betätigung verfügt, macht das Dorf bereits zum dritten Mal beim «Coop Gemeinde Duell» der Aktion «schweiz.bewegt» mit. Auch dieses

Jahr können sich wieder alle Schattdorferinnen und Schattdorfer für ihre Gemeinde auf die Jagd nach Bewegungsminuten machen. Doch hierzu gibt es noch weit mehr Möglichkeiten als jene, die im neuen Sommersprospekt aufgeführt sind.

### **SCHATTDORF JAGT BEWEGUNGSMINUTEN**

Diverse Vereine bieten im Rahmen von «schweiz.bewegt» Schnupperprojekte an. So beispielsweise der FC, Männersport Schattdorf oder Judo und Jiu-Jitsu Uri. Eine gute Gelegenheit also, um vielleicht mal etwas auszuprobieren. Sogar das Alters- und Pflegeheim Rüttigarten macht dieses Jahr mit, dessen breites Bewegungsangebot neu für die Aktion zählt. Ebenfalls finden rings um das 100-Jahr Jubiläum der Luftseilbahn Schattdorf-Haldi diverse Attraktionen statt. Auch die Schule veranstaltet Ende Mai einen Sporttag, dessen Minuten für «schweiz.



Ein beliebtes Freizeitangebot in Schattdorf:  
Der Pumptrack in der Grundmatte.

bewegt» zählen. Erneut finden darüber hinaus bewährte und sehr beliebte Anlässe wie das Haldi Walking statt. Die Aktion «schweiz.bewegt» läuft zwar nur noch bis Ende Mai, aber du musst ja das Rad nicht neu erfinden! Scanne einfach den QR Code, lade die App herunter und zähle bis zum Schluss der Aktion noch deine Bewegungsminuten für all das, was du eh schon machst!

### IN JEDER HINSICHT «ORT DER KRAFT»

Schattdorf ist also tatsächlich ein bewegliches Dorf. Nicht umsonst war die Gemeinde bei «schweiz.bewegt» bislang immer unter den ersten 20. Doch die Beweglichkeit Schattdorfs äussert sich auch in der Breite und stetigen Entwicklung (eben Beweglichkeit) des Angebotes. Zudem will sich Schattdorf positionieren als «Ort der Kraft». Und Kraft verleiht Bewegung allemal – nicht nur physisch, sondern auch geistig. Schliesslich schöpft aber das Dorf seine Kraft vor allem auch aus dem grossartigen Miteinander, welches Organisationen und Vereine anlässlich von «schweiz.bewegt» auch dieses Jahr demonstrieren. Macht weiter so und bleibt in Bewegung!

.....



Der neue Sinnespfad der Stiftung Behindertenbetriebe Uri.



# Liächt- und Schattäwäg

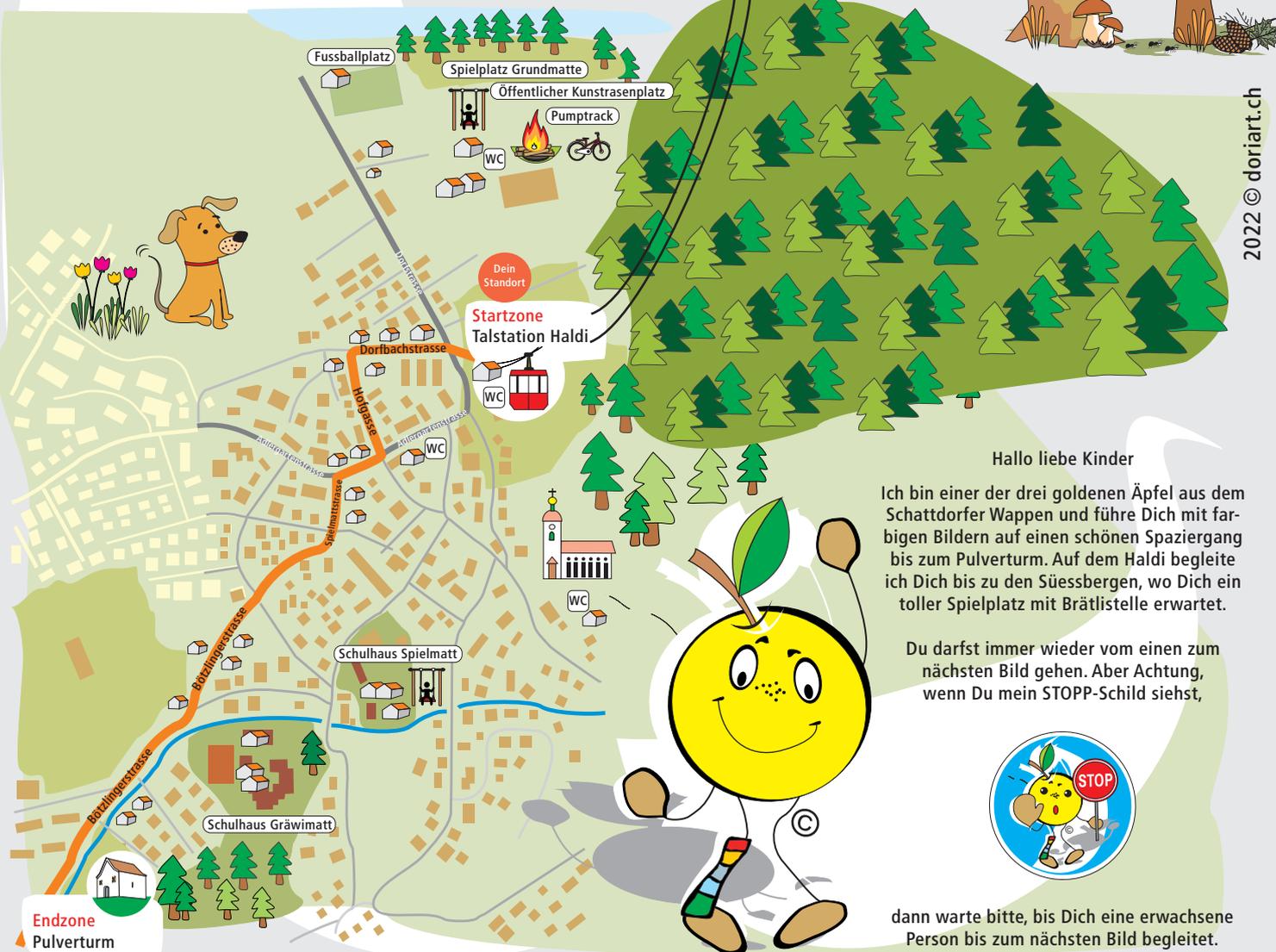
«bis deet chasch gah, de muesch wieder stah»

Als Hommage an den Volksdichter Ruedi Geisser wurde ein Spazierweg durch Schattdorf und das Haldi eingerichtet, welcher der Geschichte und der Gegenwart nachspürt. Im Gedichtband «Liächt und Schattä: Várs us-em Urnerland» findet er die besonderen Dinge, die unseren Alltag immer wieder erfreuen. Dieser Weg will mit farbigen Illustrationen der Künstlerin Doris Zraggen Zurfluh beim Spazieren und Wandern darauf hinweisen.

Der QR-Code führt zu vertieften Informationen über Schattdorf und Haldi.

 <p>Optimale Querungsstelle mit den besten Sichtverhältnissen. Für Vorschulkinder: STOPP nur in Begleitung eines Erwachsenen weitergehen.</p>	 <p>STOPP in Pfeilrichtung nur in Begleitung eines Erwachsenen weitergehen.</p>	 <p>Weitergehen bis zum nächsten Bild in Pfeilrichtung ohne Begleitung möglich.</p>
--	--	--

Die Bilder dienen Kindern als Motivations- und Haltemarkierungen. Für die Aufsicht der Kinder sind die erwachsenen Begleitpersonen verantwortlich. Es gelten die Strassenverkehrsregeln. Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde jegliche Haftung ablehnt.



Hallo liebe Kinder

Ich bin einer der drei goldenen Äpfel aus dem Schattdorfer Wappen und führe Dich mit farbigen Bildern auf einen schönen Spaziergang bis zum Pulverturm. Auf dem Haldi begleite ich Dich bis zu den Süessbergen, wo Dich ein toller Spielplatz mit Brätlistelle erwartet.

Du darfst immer wieder vom einen zum nächsten Bild gehen. Aber Achtung, wenn Du mein STOPP-Schild siehst,



dann warte bitte, bis Dich eine erwachsene Person bis zum nächsten Bild begleitet.

# Wildes Schattdorf

*Rothirsche im Schattdorfer Wald, das Gamsrudel vom Pulverturm. Gedanken zum Wildwechsel. Dazu der Dank und Willkommensgruss zum Wechsel in der Wildhut.*



*Wildhüter Urs Herger, neu auch für Schattdorf und Haldi zuständig.*

Bei den ersten harten Wintertagen Ende November/anfangs Dezember verlässt das Hirschwild im Schächental seinen Sommereinstand und zieht sich in niedrige Lagen zurück. Der Schattdorfer Bann- und Schitwald bietet während der Wintermonate dem Wild den gebührenden Wintereinstand. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, dass Waldbesucherinnen und -besucher einige Grundregeln kennen und einhalten.

### DIÄT DER ROTHIRSCH

Wenn die Temperaturen sinken, ist für Rothirsche Ruhe angesagt. Der Hirsch, ein Pflanzenfresser, findet im Winter nur wenig bis gar nichts zum Futtern. Er scharrt oft bei geschlossener Schneedecke die letzten Baumfrüchte aus dem harten, gefrorenen Boden. Werden die Schalenwildarten (Reh, Gams, Hirsch, Steinbock) während dieser harten Zeit zu stark gestresst, führt das nicht selten zu Verbiss- oder Schäl-schäden an Jungbäumen.

Der Vegetarier muss im Winter mit seinen Kräften haushalten. Jede Art von Aktivität kostet ihn Energie. Um den Energiehaushalt nicht aus dem Gleichgewicht zu bringen, sollte nicht eine einzige Kalorie sinnlos verschwendet werden. Gut, dass die Natur den Rothirsch an das kalte Leben angepasst hat. Das Wildtier hat unterschiedlichste Strategien entwickelt, um harte Zeiten zu überleben. Zum Beispiel: Der Magen fasst im Winter nur halb so viel Nahrung wie

im Sommer. So braucht er weniger Brennstoff. Aber nicht nur karge Schonkost rettet ihn, der Rothirsch ist auch ein aktiver Energiesparer. Rothirsche «drehen» ihre Körperheizung auf Sparflamme.

### STOFFWECHSELRUHE

Der bis zu 200 Kilogramm schwere Pflanzenfresser fällt im Winter in eine Art Stoffwechselruhe. Er reduziert seine Körpertemperatur und den Herzschlag von etwa 70 auf rund 40 Schläge pro Minute. Auch die Atmung und der Puls werden langsamer. Der grösste «Energiespar-Clou» des Diät Künstlers ist aber: Seine inneren Organe, Leber, Niere, Verdauungstrakt und sein Herz schrumpfen. Der Hirsch ist im «Ausnahmestand» und braucht Ruhe. Wir sollten dem Tier die überlebenswichtige Auszeit gönnen und den Energiesparer möglichst nicht aufscheuchen. Wer unterwegs ist, ob mit Hund (an der Leine), Mountainbike, Schlitten oder Skiern, soll auf offiziellen Wegen bleiben und die Dämmerung meiden. Ist der Rothirsch gezwungen, für die Flucht seinen Stoffwechsel hochzufahren, muss er hinterher fressen, um die Energiereserven wieder aufzufüllen, und der Speiseplan während des Winters hat nicht viel zu bieten.

### DAS GAMSRUDEL VOM PULVERTURM

Wo früher unsere Vorfahren an der Landsgemeinde tagten, weidet heute ein Gamsrudel. Friedlich, unbekümmert und fast ein bisschen geborgen sind Gämsen fast in jeder Jahreszeit zu beobachten. Ist



Wildhüter Fredy Arnold, seit anfangs 2022 in Pension.

das normal? Die Antwort ist abhängig von einigen Faktoren. Was für die Gams stets notwendig ist, ist ein Rückzugsort, an dem sie sicher ist. Das sind in diesem Fall die Rynächtfelsen. Dort findet das Rudel vom Pulverturm den sicheren Rückzug.

Aber warum sind die Tiere so nahe bei den Siedlungen? Dazu gibt es mehrere Annahmen und Thesen. Der Klimawandel, die Rückkehr der Grossraubtiere, menschliche Einflüsse und Nutzungen in den verschiedenen Lebensräumen können die Verteilung der Wildtiere lang- wie kurzfristig beeinflussen. Allem Anschein nach hat das Gamsrudel vom Pulverturm sein optimales Habitat gefunden. Wie lange es sich dort aufhält, ist von sehr vielen Faktoren abhängig.

Während der Paarungszeit liefern sich Böcke erbitterte Kämpfe um Weibchen. Die Paarung erfolgt im November. Die Geiss bringt im Frühsommer ein Kitz zur Welt, das erst nach drei Jahren ausgewachsen ist. Weibchen und Jungtiere leben in einem Herdenverband, während Böcke einzelgängerisch leben und erst im Spätsommer die Herde aufsuchen. Wo Wild nahe dem Siedlungsgebiet seinen Einstand hat, können Konflikte entstehen, sei es durch Wildschaden

im Wald, in Gärten und in der Landwirtschaft. Oder es fühlen sich Anwohnerinnen und Anwohner gestört, wenn in der Herbstjagd nahe dem Siedlungsgebiet ein Schuss erhält. Da ist ein allgemeines Verständnis von allen Beteiligten gefragt, denn zu einem Gebirgskanton gehören Wildtiere dazu.

### WECHSEL BEI DER WILDHUT

Fredy Arnold, der Wildhüter für Schattdorf, Bürglen, Spiringen, Unterschächen, Altdorf, Flüelen und Sisikon, trat anfangs 2022 in Pension. Im Namen der Bevölkerung von Schattdorf danken wir Fredy für den Einsatz zugunsten des Wildbestandes. Infolge der Pensionierung von Fredy Arnold hat das kantonale Amt für Forst und Jagd die Gebietszuteilungen teilweise neu angepasst. Der neu für Schattdorf und Hadi zuständige Wildhüter ist Urs Herger, der in Schattdorf wohnhaft ist. Seine Gebietszuständigkeit waren bereits Silenen mit dem Maderanertal und der östliche Teil von Erstfeld. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Urs weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

*Text: Thomas Gamma*



*Das Gamsrudel vom Pulverturm in Schattdorf.*

# Die Gemeinde erklärt: digitale Steuererklärung

*Ab diesem Jahr können die Steuererklärungen neu elektronisch ausgefüllt und eingereicht werden. Fatma Teke von der Gemeindeverwaltung Schattdorf erklärt, wie es geht und hilft Ihnen gerne weiter.*



Einige Unklarheiten und Hindernisse erschweren einigen Einwohnerinnen und Einwohnern das elektronische Ausfüllen der Steuererklärung. Bei einer solchen Umstellung ist es normal, dass Fehler passieren. Ich bin jedoch überzeugt, dass eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schattdorf bestehende und künftige Knacknüsse bewältigen kann.

## VORTEILE

eTax bietet viele Vorteile: einfach und verständlich, keine Unterschrift sowie papierlose Bearbeitung. Die Einreichung erfolgt online, was den ganzen Prozess bis zur definitiven Veranlagungsverfügung beschleunigt. Sobald Sie die Steuererklärung erstmals elektronisch ausgefüllt haben, werden im Folgejahr die Vorjahresdaten übernommen. Dies bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie zukünftig beim elektronischen Ausfüllen der Steuererklärung Zeit sparen.

Bei einigen Kundengesprächen fiel mir aber auf, dass Berührungängste bei der Bedienung von eTax bestehen. Ich konnte jedoch bereits einige Einwohnerinnen und Einwohnern mit meinen fachlichen Kenntnissen unterstützen.

## INPUTS

Übermitteln Sie die Papierdokumente in nur drei Schritten mit der App SNAP.SHARE. Bitte laden Sie dazu die App auf Ihr Smartphone herunter und vergewissern Sie sich, dass der Zugriff auf Ihre Kamera gewährt ist. Klicken Sie unten rechts beim Belegsymbol auf die drei Punkte und wählen Sie «Beleg mit SNAP.SHARE hinzufügen» aus.

- 1. QR-Code mit SNAP.SHARE scannen**
- 2. Dokument(e) fotografieren, bitte achten Sie auf die Leserlichkeit**
- 3. Dokument(e) senden**

## MIETWERT DER EIGENEN WOHNUNG

Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer tragen den Mietwert der eigenen Wohnung im Feld «Eigenmietwert» ein. Wird die Liegenschaft von Ihnen selbst bewohnt? Falls ja, ist das Feld «Erstwohnung am Wohnsitz im Kanton Uri» zwingend anzukreuzen, damit der Abzug vom Eigenmietwert von 25% gemacht wird. Dieser Fehler würde bei der Veranlagung korrigiert.

## VERSICHERUNGSPRÄMIEN

Bei der elektronischen Version ist das Feld «Private Krankenversicherung» (Bruttoprämien vor Prämienverbilligung) neu ein Pflichtfeld. Bitte tragen Sie die Jahresprämie der Grund- und Zusatzversicherung der Krankenkasse ein.

## HILFE TELEFONISCH ODER VOR ORT

Wünschen Sie Unterstützung beim Ausfüllen der elektronischen Steuererklärung? Ich stehe Ihnen sehr gerne unter der Nummer 041 874 04 69 zur Verfügung. Für das Ausfüllen der Steuererklärung im Gemeindehaus ist eine Voranmeldung mit einer Terminvereinbarung notwendig.

# Silas Stadler macht seinem Sport und seiner Familie alle Ehre

*Ein bekanntes Sprichwort lautet: «Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm». Zurzeit amtet Silas Stadler (18) aus Schattdorf als Doppelschweizermeister (Schweizergruppenmeister 2022 und Mannschaftsschweizermeister 2022) im Luftgewehrschiessen. Er folgt damit den Spuren seiner Vorfahren.*

Grossvater Franz Stadler aus Attinghausen war ein begeisterter Schütze und der Papa Beat Stadler, Schattdorf war Europameister im 300m Gewehr Team (1995 und 1997). Dass der Apfel nicht weit vom Stamm fällt, lässt darauf schliessen, dass Silas Stadler wie auch seine Schwester Nina Stadler (Inhaberin diverser Meistertitel im Schiesssport), vermutlich die Schiesssportgene geerbt hat. Trotz seinem jugendlichen Alter ist Silas Stadler nicht nur Doppelschweizermeister, er trägt heute bereits eine beachtenswerte Anzahl weiterer Titel (acht Mal Schweizermeister, 15 Mal Zentralschweizermeister). Ein gutes Auge, ruhige Hände und die Fähigkeit, sich auf einen einzigen Punkt konzentrieren zu können sind unabdingbare Voraussetzungen, um im Schiesssport an die Spitze zu gelangen. Diese Fähigkeiten allein reichen aber nicht, um ganz vorne mitmischen zu können. Trainieren, trainieren und nochmals trainieren ist die Lösung.

## SILAS STADLER IM INTERVIEW

**Silas, du bist jetzt im 3. Lehrjahr als Polymechaniker. Wie bringst du Lehre, Arbeit und den Aufwand für den Schiesssport auf eine Reihe?**

«Ich arbeite 41 Stunden pro Woche im Betrieb und erledige nach der Arbeit oder nach der Berufsschule zu Hause die gestellten Aufgaben. 3× pro Woche trainiere ich 3–4 Stunden, mache Zielübungen, Mentaltraining, Konzentrationsübungen und fördere meine





Fitness mit diversen sportlichen Aktivitäten. Um lange liegend, stehend und kniend konzentriert zielen zu können, muss die entsprechende Muskulatur trainiert sein. Zum Glück habe ich die Gelegenheit, im neuen Kleinkaliberstand in Erstfeld meine Schiesstrainings zu machen. Die kurze Distanz nach Erstfeld erspart mir grosse Zeitverluste durch lange Fahrwege. So kann ich die zur Verfügung stehende Zeit optimal fürs Training einsetzen.»

#### **Kommt da nichts zu kurz?**

«Doch schon, ich habe sehr wenig Zeit, um meine privaten Kontakte zu pflegen. Neben den täglichen Aufwendungen für den Schiesssport finden sehr oft Wettkämpfe übers Wochenende statt. Darum muss ich meine Freizeit teilweise schon lange im Voraus planen.»

#### **Und wohin soll das führen?**

«Ich kenne die Spitzenschützin Nina Christen aus Nidwalden. Für mich wäre es sehr toll, wie Nina Christen an Europameisterschaften und wenn möglich auch an Weltmeisterschaften oder sogar an olympischen Spielen teilnehmen zu können. Siege in den erwähnten Meisterschaften, das wäre was!»

#### **Wenn man so jung schon so erfolgreich ist, sind doch die Fans nicht weit und die Kasse klingelt...**

«Hahaha, nein leider nicht. Luftgewehrschiessen ist eher eine Randsportart und geniesst in der Öffentlichkeit wenig Aufmerksamkeit. Der finanzielle Aufwand ist nicht zu unterschätzen. Ich bin sehr dankbar, dass mich meine Eltern und der Schützenverein unterstützen. Mein Lehrbetrieb, die Dätwyler AG, ermöglicht mir mit der gleitenden Arbeitszeit Raum fürs Training. Die Kosten für Sportgewehre und Munition, Reisekosten und die Wettkampfeinsätze sind ziemlich hoch. Mit meinem Lehrlingslohn komme ich schnell an meine Grenzen. Würden alle diese Hilfeleistungen fehlen, müsste ich mir einige Überlegungen machen. Mit fehlenden Erfolgen kann ich gut umgehen. Fehlende Unterstützung, körperliche oder mentale Beschwerden könnten aber möglicherweise bewirken, dass ich diesen Sport aufgeben müsste. Was es heisst, meinen Sport nicht mehr ausüben zu können, habe ich in der vergangenen Zeit wegen den coronabedingten Einschränkungen zur Genüge erfahren.»

Hoffen wir, dass sich der Aufwand lohnt und in Zukunft weitere Erfolge gelingen. Wir wünschen Silas Stadler, dass er Stufe um Stufe auf der Erfolgsleiter höher steigt. Schattdorf freut sich auf die Zukunft. Päng, gut Schuss!



# Die Sonnenterrasse Haldi, ein gastronomisches Schattengebiet?

*Das Skihaus Skiclub Schattdorf auf dem Haldi wirkt von aussen fast wie ein normales Wohnhaus. Doch hier wird mit wenigen Möglichkeiten auf grossartige Weise Gastronomie betrieben. Wer das Vorzügliche in der Einfachheit sucht, ist hier genau richtig.*

Erinnern wir uns, wie man früher von der Bergstation der Seilbahn Haldi zum Restaurant Alpenrösli spazierte? Was Marie und Bärli aus der Küche lieferten war legendär! Wie liebten Kinder den Spielplatz mit der Miniseilbahn! Dass nach dem Essen ein Lutscher auf die kleinen Gäste wartete, war wohl jedem Kind bekannt. Oder wie war das mit dem Tatarenhut im Restaurant Berggasthaus gleich neben der Bergstation der Seilbahn Schattdorf-Haldi? Die Angebote waren weit herum bekannt und die Nachfrage zeit-

weise so gross, dass man in beiden Restaurants einen Platz reservieren musste, um einkehren zu können.

## SKIHAUS SKICLUB HALDI: GEÖFFNET!

Und heute? Heute bestehen nur noch im Berg-Skihaus Oberfeld, Sonntigsboden Beizli, Stafelalp Beizli und Skihaus Skiclub Schattdorf gastronomische Angebote. Diverse Gründe führten in der Vergangenheit zur zeitweisen Schliessung von letzterem, dem Skihaus Skiclub Schattdorf. Seit einiger Zeit ist diese Schliessung aber Vergangenheit. Urs und Markus begrüssen und bewirten je nach Wetterlage von Donnerstag bis Sonntagabend Gäste.

## EIN MINIMUM MAXIMAL GENUTZT

Das Angebot ist aufgrund der bestehenden Verhältnisse bescheiden. Zur Verfügung stehen ca. 20 Schlafplätze, ein grosser und ein kleiner Aufenthaltsraum für max. 40 Personen und eine Sonnenterrasse. Die recht kleine Küche und deren kochtechnische Ausrüstung lässt mengenmässig – nicht aber gourmetmässig – nur ein eingeschränktes Angebot zu. Der kurze Blick in die Küche genügt, um zu erkennen, dass in diesem Raum kaum die Möglichkeit besteht, für eine grosse Anzahl Gäste zu kochen. Dennoch, zwischen Wurstsalat und Entrecote macht Markus vieles möglich.

## ERFAHRUNG UND LEIDENSCHAFT

Markus ist in der Küche in seinem Reich und zaubert fast Unmögliches hervor. Für ihn ist das Kochen eine Berufung und gleichzeitig seine Leidenschaft.



Das Skihaus liegt herrlich in der Nähe der Haldikapelle inmitten von saftigem Grün.



Das Skihaus Skiclub Schattdorf auf dem Haldi.

Der gelernte Koch verbrachte einen grossen Teil seines Berufslebens in der Gastronomie und da vor allem in der Küche. Diese Erfahrungen im In- und Ausland setzt Markus für seine Gäste ein und sorgt so für Überraschungen. Urs, der gelernte Elektromonteur, arbeitete 30 Jahre als Servicetechniker und wechselte dann in den Gastronomiebereich. Er erledigt alle administrativen Arbeiten und ist ausserhalb der Küche dafür besorgt, dass die Bestellungen zum Gast ge-

bracht werden. Urs und Markus führten im Luzerner Hinterland einen Gastronomiebetrieb. Durch ein Inserat wurden sie auf das Skihaus Skiclub Schattdorf aufmerksam. Nach einigen Gesprächen wurde klar: «Wir bewerben uns!» – Und es funktionierte. Seit November 2018 führen die beiden das Skihaus Skiclub Schattdorf.

Text: Rolf Zgraggen

#### **Urs und Markus, wie ist es euch bisher mit dem Skihaus Skiclub Hadi ergangen?**

«Na ja, die vergangenen Coronajahre brachten uns tatsächlich an den Rand einer erneuten Schliessung. Ohne Gäste gibt es in der Gastronomie keinen Verdienst. Uns ist auch vollkommen klar: Mit diesem Betrieb werden wir wohl kaum Milliardäre werden. Genau darum wünschen wir uns, dass hungrige und/oder durstige Gäste bei uns einkehren, sich zuhause fühlen und das Skihaus Skiclub Schattdorf als zufriedene Freunde wieder verlassen. Gelingt uns das, ist das gleichzeitig auch ge-

nügend Werbung für uns. So freuen wir uns, dass Wanderer und Biker unser Angebot schon entdeckt haben und bei uns besonders an sonnigen Tagen gemütliche Stunden auf unserer Terrasse verbringen. Unsere selbstgemachten Nussgipfel, die längsten Nussgipfel auf der Alpennordseite (mind. 30cm), sind noch viel länger als die Telefonnummer, unter der wir erreichbar sind (Urs: +41 79 341 68 78) Wer das nicht glaubt, soll sich doch selbst überzeugen. Wir freuen uns über jeden Besuch. Genügend Platz haben wir nicht immer, frische Nussgipfel dagegen meistens.»

# Sicher und mobil im Alter

*Sich sicher in seiner Umwelt bewegen können, ist für die Selbstständigkeit und das eigene Wohlbefinden enorm wichtig. Im Alter verändert sich die eigene Mobilität. Dies ist noch lange kein Grund, sich zu Hause zu verkriechen. In Uri gibt es zahlreiche Möglichkeiten, mobil zu bleiben.*

Haben Sie sich schon einmal unsicher gefühlt beim Autofahren? Im Alter nimmt die Reaktions-, Hör- und Sehfähigkeit ab. Diese haben Einfluss auf die Fahrleistung und machen sich vor allem bei erschwerenden Bedingungen, beispielsweise in der Nacht, auf unbekanntem Strassen oder in komplexen Verkehrssituationen bemerkbar. Wer sich in seiner Fahrkompetenz beraten lassen möchte, ist bei der Fahrberatung von Hans Zberg genau richtig.

«Bei einer Fahrberatung unternimmt man zusammen eine Probefahrt. Dabei gebe ich Ratschläge, wie die Fahrweise den persönlichen Bedürfnissen entsprechend optimiert werden kann», erklärt Hans Zberg. Das Ziel ist, möglichst lange mit dem Auto mobil zu bleiben. Voraussetzung für die eigene Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer ist dabei das richtige Einschätzen der eigenen Fahrkompetenz. Der erfahrene Fahrlehrer/Fahrberater hilft letztendlich

auch, «den richtigen Zeitpunkt zu erkennen, um den Fahrausweis aus freiem Willen abzugeben».

Mit dem Auto unterwegs sein, ist nicht die einzige Möglichkeit, mobil zu bleiben. Das öffentliche Verkehrsnetz im Kanton Uri ist gut ausgebaut. Und die Auto AG Uri macht ihr Personal fit für die vielfältigen Bedürfnisse ihrer Passagiere. Zudem bietet das Schweizerische Rote Kreuz einen Fahrdienst für Besorgungen und Arztbesuche an. Diese müssen mindestens zwei Tage vorher angemeldet werden. Für Kurzentschlossene stehen Taxiunternehmen einfach und schnell zur Verfügung.

Um sich im Alltag in Schwung zu halten, ist es auch ratsam, kurze Wege zu Fuss zu bewältigen. Fragen Sie Freunde oder Angehörige, Sie zu begleiten. Zusammen macht es mehr Spass, und frische Luft gibt es kostenfrei dazu.



#### Die wichtigsten Adressen auf einen Blick:

- [www.alter-uri.ch](http://www.alter-uri.ch)
- Rotkreuz-Fahrdienst: 078 949 93 18, [info@srk-uri.ch](mailto:info@srk-uri.ch)
- Online Fahrplan:  
[www.aagu.ch/fahrplan/fahrplan-uri](http://www.aagu.ch/fahrplan/fahrplan-uri)
- Taxiunternehmen:  
Taxi Klein: 041 870 15 15  
Zraggen: 041 872 11 72
- Fahrberatung: [fahrschule-zberg.ch](http://fahrschule-zberg.ch)  
[fahrschule-uri.ch](http://fahrschule-uri.ch) / Tel: 041 871 22 27  
Fahrschule Zberg / Tel: 079 675 88 40

# Eine lange «Schulreise» geht zu Ende

*Nach dem Studium als Sekundarlehrer in Bern trat Alois Gisler am 1. August 1985 in den Schuldienst in Schattdorf ein. Im Sommer 2022 wird er nach 37 Jahren Unterrichtstätigkeit an der Schule Schattdorf in Pension gehen.*

Mehr als 200 Jugendliche hat Alois Gisler in seiner Funktion als Klassenlehrer kompetent begleitet und unterrichtet. Dazu kommen viele weitere Jugendliche anderer Klassen, welche er als Fachlehrer unterrichtet hat. Was ihn in seiner langjährigen Arbeit immer auszeichnete, war seine besonnene Vorgehensweise, seine Freundlichkeit und Ausgeglichenheit, die er stets gezeigt hat. Dank diesen Wesenszügen verstand es Alois Gisler ausgezeichnet, die Schülerinnen und Schüler optimal zu begleiten und auf die Berufswelt vorzubereiten.

## SPUREN HINTERLASSEN

Über Jahre prägte Alois Gisler massgeblich die Entwicklung der Oberstufe Schattdorf. Allem voran die Einführung des Projektunterrichts sowie des Lernateliers. Der Oberstufe stand er auch einige Jahre als Leiter vor. Nebst unzähligen Sportanlässen organisierte Alois Gisler alle drei Jahre ein Skilager. Ehemaligen Schülerinnen und Schülern sind die Lagerwochen als absolute Highlights in Erinnerung geblieben.

## ÜBER DIE SCHULE HINAUS

Alois Gisler war auch in kommunalen und kantonalen Gremien aktiv. So war er vier Jahre im Vorstand des Sekundarlehrervereins Uri und mehrere Jahre Vertreter der Schule in der Präventivkommission der Gemeinde Schattdorf. Mehr als 20 Jahre engagierte sich Alois Gisler als kantonaler Fachberater für Naturlehre. In dieser Funktion leitete Alois Gisler mehrere Weiterbildungskurse für Lehrpersonen. Die letzten vier Jahre stand er der Fachgruppe Zentralschweiz inkl. Freiburg und Wallis vor.

Auf Ende Juli 2022 wird Alois Gisler nach 37 Jahren Unterrichtstätigkeit in Pension gehen. Herzlichen Dank, Wisi, für deine jahrelange Arbeit an der Schule Schattdorf!



# 100 Jahre Luftseilbahn Schattdorf-Haldi

*Die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi schaut zurück.*

## ES BEGANN WOHL MIT EINEM TRAUM...

1922 wurde eine Seilbahn für den Warentransport erstellt. Organisiert wurde die erste Seilbahn von der «Transportgenossenschaft auf Schattdorfer Bergen». Dafür wurde für die Talstation von Josef Bomatter Land erworben. Der Landerwerb für die Bergstation wurde erst 1934 im Grundbuch eingetragen. Es war eine Seilbahn mit Gegengewicht, das heisst, das talwärts fahrende Schiffchen musste mehr Last aufweisen als das bergwärts fahrende. Meist wurde dazu ins Tal zu führendes Holz als Gegenlast benutzt.

Am 1. April 1934 konnte endlich eine elektrisch betriebene Seilbahn mit Bewilligung zur Personenbeförderung in Viererkabinen offiziell in Betrieb genommen werden. Schon zwei Wochen früher, am 14. März 1934, konnten die ersten Schüler die neue Seilbahn benutzen. Diese Erleichterung für den Schulweg war jedoch nicht allen Schülern gegönnt. Die Familien mussten die Transporttaxen von 20 Rp. Bergfahrt, resp. 15 Rp. Talfahrt selbst bezahlen. Nur wenige Familien waren jedoch Genossenschafter und für Kinder von Nicht-Genossenschaftern kostete die Bergfahrt 75 Rp. und die Talfahrt 25 Rp. Einige ärmere Familien



Die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi damals...

konnten sich diese Ausgaben nicht leisten und deren Kinder gingen den Weg nach Schattdorf oder Bürglen weiterhin zu Fuss. Abgesehen davon hatte die neue Seilbahn auch nicht die Kapazität, alle Schüler in vernünftiger Zeit zu transportieren. 1956 beschloss die Generalversammlung der Seilbahngenossenschaft, dass Schüler während dem Schulbesuch gratis fahren können. Heute übernehmen die Gemeinden Schattdorf und Bürglen die Kosten für den Schülertransport.



...und heute.

Am 23. Januar 1958 schlug das Schicksal zu - die Bergstation und das Haus des Seilwarts brannten komplett nieder. Die Schulkinder mussten nun wieder eineinhalb Jahre lang zu Fuss zur Schule gehen, ehe am 24. Juni 1959 die neue Seilbahn mit Zehnerkabinen eingeweiht werden konnte.

Seit 1959 wurde die Seilbahn mit Bundes- und Kantongeldern kräftig unterstützt, was dazu führte, dass sie auch dem öffentlichen Verkehr angeschlossen wurde. Im Gegenzug musste die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi (LSH) auch die für den öffentlichen Verkehr geltenden Bedingungen einhalten. So werden zum Beispiel seit 2011 das Halbtax Abo wie auch das GA bei der LSH akzeptiert. 2021 folgte dann – mindestens für die Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler – ein Wermutstropfen: verbilligte Genossenschaftertarife widersprechen den Vorgaben der finanziellen Unterstützung durch den Bund und mussten abgeschafft werden. So gelten nun für alle Benutzerinnen und Benutzer der Bahn dieselben Tarife.

Ein weiterer äusserlich erkennbarer Meilenstein war der 20. Oktober 1985, als die Seilbahn den Betrieb mit 15er-Kabinen aufnahm. Die Seilbahn transportierte zuverlässig jährlich immer mehr Einheimische und Gäste auf die Sonnenterrasse Haldi. Engagiertes Personal sorgte mit gewissenhaftem Unterhalt für einen sicheren Transport. 2018 wurde die Seilbahn zur Konzessionserneuerung umfassend renoviert und präsentiert sich heute in einem zeitgemässen technischen Zustand.

### ... NUN, 100 JAHRE SPÄTER ...

...mutet der Anfang der «Seilbahn-Ära» Schattdorf-Haldi abenteuerlich an. Wir sind unseren unternehmensfreudigen Vorfahren dankbar für ihren Mut und wollen die 100 Jahre Luftseilbahn Schattdorf-Haldi gebührend feiern. Unser Maskottchen SUNNY erfreut bei verschiedenen Anlässen auf Haldi Jung und Alt und führt sie auf Entdeckungsreise auf unserer schönen Sonnenterrasse. Zu unserem Jubiläumsanlass am 10. September 2022 ist die ganze Bevölkerung aus Nah und Fern ganz herzlich eingeladen. Das Programm zu diesem Anlass wie auch alle anderen Aktivitäten sind auf unserer Internetseite [www.haldi-uri.ch](http://www.haldi-uri.ch) einsehbar.

**Herzlich willkommen auf der Sonnenterrasse Haldi – bis bald!**

Ihr ganzes LSH Team

# Wenn Bienen mehr als Blütenstaub verbreiten ...

*Margrit Scheiber hat drei Kinder und lebt auf dem Haldi, wo sie geboren und aufgewachsen ist – und sie ist die Pandemieverantwortliche in Uri. Das hat aber nichts mit Corona zu tun, sondern mit Bienen.*



*Margrit Scheiber in ihrem Element bei den Bienen.*

«0815 finde ich langweilig», sagt Margrit Scheiber über sich selbst. Aus diesem Grund hält sie seit 15 Jahren Bienen. Seit vier Jahren ist sie zudem kantonale Bieneninspektorin und somit die erste Frau, die in den Urkantonen dieses Amt bekleidet. Aktuell hat sie alle Hände voll zu tun, denn die Hauptsaison in der Imkerei dauert von März bis August. In dieser Zeit gilt es, neben den periodischen Kontrollen von Bienenstöcken, vor allem sogenannte «verstellte» Bienenvölker zu kontrollieren. «Verstellen» heisst, dass Bienen in einen Inspektorenkreis hinein- oder aus diesem he-

rausverschoben werden. Entsprechende Kontrollen sind in Uri besonders aufwändig, weil es hier am meisten Wanderimker gibt. Diese kommen mit ihren Bienen im Frühling und gehen ende Sommer wieder.

## WARUM SIND KONTROLLEN NÖTIG?

Die Antwort war wohl nie einleuchtender als jetzt: Um Krankheiten vorzubeugen. Die ständigen Bienenstöcke im Kanton Uri werden alle acht bis zehn Jahre kontrolliert; oder eben dann, wenn Verdacht auf eine Seuche besteht. Die beiden geläufigsten Seuchen sind die Sauerbrut und die Faulbrut. In betroffenen



Die ersten warmen Tage dieses Jahr und schon herrscht emsiges Treiben bei den Bienen.

Bienenvölkern stirbt die Brut, und somit letztlich das ganze Volk ab. Zudem verbreiten die Bienen den Erreger weiter, weil sie nicht mehr in den versuchten Stock zurückfliegen. Im Verdachtsfall entnimmt Margrit Scheiber Wabenproben. Wird Faul- oder Sauerbrut festgestellt, kontrolliert sie auch alle Bienenstöcke im Umkreis von einem Kilometer (bei Sauerbrut) beziehungsweise zwei Kilometern (bei Faulbrut). Ein infiziertes Bienenvolk muss, so brutal das klingt, mit Schwefelgas abgetötet werden. Im Anschluss wird der Bienenstock mit äzenden Mitteln gereinigt und durch die Bieneninspektorin zweimal nachkontrolliert.

### KEIN GERNGESEHENER GAST

«Dass die Leute nicht gerade klatschen, wenn ich komme, ist nachvollziehbar. Mein Besuch hat schliesslich keinen positiven Grund», sagt Margrit Scheiber. Im schlimmsten Fall verliert jemand alle seine Bienen. Und was wir aktuell bei Corona feststellen, gilt auch für Bienensäuchen: Es dauert Jah-

re, bis die Latenz der Krankheit abnimmt. Von 2018 bis 2020 gab es drei Jahre lang bis zu 20 Fälle von Faul- oder Sauerbrut jährlich. Zum Vergleich: in einem normalen Jahr sind es etwa zwei bis fünf Fälle.

### GUTES TEAM FÜR SCHWERE AUFGABEN

Der Kanton Uri bildet als Ganzes einen Inspektorenbereich, für den eben Margrit Scheiber zuständig ist. Andere Kantone umfassen mehrere Inspektorenbereiche. Die ganze Urschweiz wiederum bildet ein Inspektoren-Team mit einem leitenden Bieneninspektor. «Wir in den Urkantonen bilden ein wirklich gutes Team, auch mit dem Kantonstierarzt.» Da die Aufgabe als kantonale Bieneninspektorin kein Vollzeitjob ist, arbeitet Margrit Scheiber zudem in der Pfliegerwohngruppe Höfli in Altdorf. «Das ist ein sehr guter Ausgleich, denn die Bewohnerinnen und Bewohner dort interessiert nicht, was ich sonst tue. Für acht Stunden am Tag lasse ich alles vor der Tür», so Margrit Scheiber.

### GLÜCK ODER PECH

Auch wenn Margrit Scheibers eigene Bienen bisher von Säuchen verschont geblieben sind, schaut sie seit den Seuchenjahren 2018 bis 2020 doch hin und wieder mit etwas Angst in ihre Bienenvölker. Zwar kann man als Imkerin oder Imker einiges tun, um Säuchen vorzubeugen, oftmals hat man aber einfach Pech. Umso wichtiger ist es, dass jemand Margrit Scheibers Aufgabe erledigt, auch wenn es keine angenehme ist. «Wir hatten damals in der Inspektorenausbildung ein Kredo», wie Margrit Scheiber erzählt: «Eine Seuche haben ist keine Schande. Eine Seuche vertuschen aber schon!»



Margrit Scheiber vor dem Bergpanorama bei ihrem eigenen Bienenstock.

# Roland Poletti in einem Satz

*Politiker reden bekanntlich viel. Doch der neue Gemeinderat Roland Poletti hat auf unsere Fragen in Nur einem Satz geantwortet.*



Roland Poletti mit dem Pulverturm im Hintergrund.

## **Guten Tag Herr Poletti. Warum sind Sie Gemeinderat?**

Weil ich in der Gemeinde Schattdorf stark verwurzelt bin und die Anliegen und Bedürfnisse der Schattdorferinnen und Schattdorfer im Gemeinderat vertreten möchte.

## **Wie unterscheidet sich der private Roland Poletti vom Politiker?**

Privat habe ich es gern gemütlich, als Politiker bin ich dynamisch und zielstrebig.

## **Was ist nach Amtsantritt Ihre grösste Herausforderung?**

So rasch wie möglich den Überblick über alle relevanten und brisanten Themen zu bekommen.

## **Ihr Lieblingsessen?**

Wild und Rotwein.

## **Sie sind auch Landrat – wie leicht fällt Ihnen der Switch zwischen Legislativ- zu Exekutivpolitik?**

Je nach Anliegen leichter oder weniger leicht, weil im Landrat eher meine politische Meinung gefragt ist

und im Gemeinderat, lösungsorientierte Entscheide im Sinne der Sache zu fällen sind.

## **Ein Bauunternehmen, der Landrat und jetzt auch noch der Gemeinderat – packen Sie das, Herr Poletti?**

Selbstverständlich! Den Ausgleich finde ich mit meiner Familie und während kurzen, aber intensiven Auszeiten.

## **Welches Hauptziel verfolgen Sie für Schattdorf langfristig?**

Sicherstellung und Werterhalt der Verkehrs- und Infrastrukturen.

## **Schattdorf ist eine sportliche Gemeinde. Wie sieht es bei Ihnen persönlich aus?**

Ich verfolge den Sport mehr passiv als aktiv.

## **Können Sie singen, oder sind Sie sonst musikalisch?**

Ja, während der Schattdorfer Fasnacht.

## **Sie sind Bauunternehmer. Wollten Sie als Kind Baggerfahrer werden?**

Nein, Sänger und Gitarrist.

## **Was schätzen Sie in Schattdorf am Meisten?**

Das wüsste man doch erst, wenn man nicht mehr in Schattdorf leben würde....

## **Und was passt Ihnen nicht?**

Dass es fast keine Restaurants mehr gibt.

## **Möchten Sie den Schattdorferinnen und Schattdorfern zum Schluss noch etwas Mitteilen?**

Ich bin glücklich und schätze es, in Schattdorf wohnen zu dürfen und ich hoffe, dass es Ihnen auch so geht.

## **Herzlichen Dank und viel Erfolg!**

.....

# 20 Jahre Urbikers! – Wir stellen uns vor

*Nicht nur die Luftseilbahn Schattdorf-Haldi feiert dieses Jahr ein Jubiläum! Auch unser Verein Urbikers darf sein zwanzigjähriges Bestehen feiern!*

Das zwanzigjährige Jubiläum der Urbikers ist uns Grund genug, einen Bike- und Velotest auf die Beine zu stellen. Am 25.6.2022 können auf dem Parkplatz der Luftseilbahn Schattdorf-Haldi diverse Fahrräder der Bikewelt Gisler und von Just for Freaks getestet und bei guter Witterung über die Downhillstrecke gejagt werden. Für Kinder und Anfänger steht ein Übungsparcours inklusiv Coaching bereit. Sollte bei diesem Spass Hunger aufkommen, ist für Speis und Trank gesorgt.

Die Urbikers sind ein kleiner Verein, welcher sich heutzutage hauptsächlich dem Unterhalt der Downhillstrecke widmet. So werden seit 12 Jahren jedes Jahr durchschnittlich 400 Arbeitsstunden von freiwilligen Helfern in die Instandhaltung und den Ausbau der Strecke investiert. Durch die langjährige Erfahrung im Trail-Bau entstanden immer wieder neue Hindernisse oder kleinere Linienänderungen, um den Trail aufrecht wie auch attraktiv zu erhalten. Wir sind der Überzeugung, dass weitere attraktive Strecken die Mountainbiker vermehrt kanalisieren können und so das Konfliktpotential mit Tier und Mensch auf den umliegenden Wegen reduziert wird.

Die Downhillstrecke Haldi ist bekanntlich ein sehr anspruchsvoller Mountain Bike Trail, der ein hohes Fahrerlevel erfordert. Genauso anspruchsvoll sind auch die Bedingungen der freiwilligen Unterhaltsarbeiten. Heutzutage ist es schwierig, freiwillige Helfer für unsere Arbeiten zu motivieren. Pro Arbeitstag erhält jeder Helfer zwei Gratisfahrten von der Luftseilbahn Schattdorf-Haldi offeriert und der Verein

organisiert die Verpflegung. Wir hoffen in Zukunft auf weitere tatkräftige Unterstützung, um den Trail weitere Jahre aufrecht zu erhalten.

Weitere Aktivitäten unseres Vereinslebens sind auf der Homepage Urbikers.ch ersichtlich. So findet beispielsweise jährlich ein Freerideweekend in einem der umliegenden Bikeparks statt.

Wir freuen uns auf weitere Urbiker/innen, welche die geleistete Arbeit auf der Downhillstrecke schätzen und uns mit einer Mitgliedschaft oder Schaufel unterstützen kommen.

Freundliche Grüsse, Der Vorstand



Follow us on



# 15 Jahre APH Rüttigarten

*Zeit für einen Blick in die jüngere Vergangenheit – und in die Zukunft!*

Am 29. März 2007 fand der grosse Umzug vom Altersheim Teiftal nahe der Pfarrkirche in den neu erbauten Rüttigarten statt. 23 Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich auf ihr neues Zuhause. Ursula Arn, unsere Pflegedienstleiterin, ist seit Beginn dabei und konnte den Rüttigarten mitgestalten. Heute wohnen 84 Frauen und Männer im Alter zwischen 58 und 103 Jahren im Rüttigarten.

Vieles hat sich in diesen fünfzehn Jahren in unserer Pflegelandschaft verändert. Heute haben wir eine gut ausgebaute Spitex, die den betagten Teil unserer Bevölkerung sehr gut ambulant versorgen kann. Die Alters- und Pflegeheime haben sich in Richtung reiner Pflegeheime entwickelt. Ein Eintritt ins Pflegeheim erfolgt heute in der Regel erst, wenn alle anderen Möglichkeiten erschöpft sind. Heute erfolgen die häufigsten Eintritte in den Rüttigarten aus dem Spital, z. B. wenn den Patienten die Rückkehr nach Hause nicht mehr oder noch nicht zugemutet werden kann. Die Pflegeheime haben sich durch die pauschalen Vergütungen im stationären Spitalbereich auch zu einer Art verlängertem Arm der Spitäler entwickelt. Die Spitäler möchten nach einer Operation möglichst rasch das Bett wieder für den nächsten Gast freigeben und versuchen darum, ihre betagten Patientinnen und Patienten in ein freies Bett in einem Pflegeheim zu verlegen. So begann sich in jüngster Vergangenheit auch ein anderes Phänomen zu entwickeln: Der Trend des Austritts der Pflegeheimbewohner zurück nach Hause. Unser Heim hat somit auch einen gewissen Rehabilitationscharakter.

Unser Ziel ist es immer, mit einer optimalen Pflege und Betreuung, unterstützt durch Aktivierung, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern, respektive zu erhalten, und ihnen einen möglichst angenehmen Aufenthalt zu bieten. Für die leicht Pflegebedürftigen sind wir in der Projektplanung für ein Wohnen mit Dienstleistungen, respektive ein betreutes Wohnen. Dieses Angebot soll sich an Personen richten, die nur einen geringen Pflegeaufwand pro Tag benötigen und möglichst selbständig leben können und wollen. Mit solchen Angeboten sollte

der weitere Ausbau an stationären Pflegeplätzen in Zukunft vermieden oder reduziert werden können. Wir halten Sie diesbezüglich natürlich auf dem Laufenden. Am besten besuchen Sie in der Zwischenzeit einmal unsere Cafeteria und machen sich selbst ein Bild vom APH Rüttigarten. Es lohnt sich!



# Sommerfest wird zum Maifest

*Katzenmusikgesellschaft Schattdorf:  
im Sommer keine Fasnacht – trotzdem geht's rund!*

Nachdem am Dienstag, 1. März 2022 beim «Üss-trummälä» die letzten fasnächtlichen Töne der Katzenmusik erklangen, konnten die Schattdorfer Fasnächtlerinnen und Fasnächtler auf eine frohe und schöne Fasnachtszeit zurückblicken. Die KAMU Schattdorf zählt rund 380 Mitglieder und bezweckt die Erhaltung einheimischer Fasnachtsbräuche, Traditionen und Überlieferungen. Der Verein organisiert unter Mithilfe vieler Helfenden die Schattdorfer Fasnacht und verfügt über Instrumente, welche an den Anlässen von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern ausgeliehen werden können. Jede Person ab dem vollendeten 16. Lebensjahr kann sich um die Mitgliedschaft bewerben. Interessierte Personen können sich auf [www.katzenmusik-schattdorf.ch](http://www.katzenmusik-schattdorf.ch) informieren und melden. Zoogä und innä mit dä Fäähli!

## **AUCH AUSSERHALB DER FÜNFTEN JAHRESZEIT AKTIV**

Das nächste Highlight am Freitag und Samstag, 10. und 11. Juni 2022 ist das traditionelle Schattdorfer Sommerfest beim Sportareal Grundmatte, durchgeführt von der KAMU.

Am Freitag wird das Festwochenende mit dem Dämmerchoppen ab 17 Uhr eingeläutet – perfekt für das Feierabendbier und den Start ins Wochenende. Bis 20 Uhr ist der Eintritt kostenlos. Etwas später

startet auch die Bar-Night im grossen Barzelt. Nebst dem DJ heizt live die Fun-Punk-Band Aussenseiter aus Uri ein.

## **AM SAMSTAG GIBT'S DAS MAIFEST-SPEKTAKEL**

Im grossen, bayrisch dekorierten Festzelt geht's ab 14 Uhr richtig zur Sache. Die Gäste aus Bauen der Blasmusik böhmisch plus sind der perfekt passende musikalische Auftakt. Schlag auf Schlag geht's weiter mit dem in Schattdorf bestens bekannten Stimmungsgaranten «Der Kofler» MITREISSEND – KRAFTVOLL – STYLISCH – UNIQUE.

Und zum Schluss wird die Oktoberfest-Band «DIRNDLKNACKER» rockig – bockig – geil das Festzelt wohl definitiv zum Kochen bringen.

Mit typischen Speisen wie Weisswürsten, Hendl sowie mit einer köstlichen Mass Bier ist alles für eine zünftige Party angerichtet. Ach ja, in deiner Lederhose oder deinem Dirndl macht das ja wohl noch mehr Spass!

Sichere dir deinen Tisch im Festzelt auf:  
[www.katzenmusik-schattdorf.ch/maifest/](http://www.katzenmusik-schattdorf.ch/maifest/)

Die Katzenmusikgesellschaft Schattdorf freut sich auf ein schönes Festwochenende und dankt jetzt schon für den Besuch.



**Samstag, 11. Juni 2022**  
**Maifest**

# «Future Champions» – ein Projekt der Ringerriege Schattdorf

*Die Ringerriege Schattdorf ist eine wahre Institution unter den örtlichen Vereinen. Dank «Future Champions» soll das auch so bleiben.*

## DER NACHWUCHS...

Ob im Berufsleben oder im Sport: Er ist das Fundament, wie auch die Zukunft jeder Organisation! Alle suchen ihn, die einen schreien förmlich danach – doch nicht überall ist man auch bereit, das Nötige dafür zu tun. Die Ringerriege Schattdorf, seit jeher für die erfolgreiche und vor allem familiäre Nachwuchsförderung bekannt, möchte daher frühzeitig agieren und das Nötige dafür tun, bevor man anfangen muss zu schreien ...

Ende Sommer 2021 haben sich drei Eigengewächse der Ringerriege zusammengeschlossen, um mithilfe intensiver Nachwuchsarbeit den Verein künftig breiter abzustützen und weiterzuentwickeln. Die Initianten wissen, wovon sie sprechen: Alle haben ihre komplette Jugendzeit bei der RRS verbracht und sind sehr dankbar, dass sie noch heute von den Werten

der «Lebensschule Ringen» profitieren dürfen. Doch was ist Ringen? Es ist nicht nur eine der ältesten und attraktivsten Sportarten weltweit! Ringen hat vieles mehr zu bieten: Durch

Technik, Ausdauer und Kraft werden die Gegner besiegt – dabei gehören Fairplay, Respekt

und Kameradschaft zu den Grundwerten dieses Kräftemes-

sens. Nach Niederlagen aufstehen, weiterkämpfen und siegen!

Weitsicht und Nachhaltigkeit sind bei diesem 10-jährigen Projekt, welches im Februar 2022 mit einem Workshop gestartet wurde, sehr wichtige Faktoren! Ziel ist es, einen konstanten Zuwachs im Nachwuchsbereich zu haben, diesen gezielt zu fördern und nachhaltig in den Verein zu integrieren. Dabei werden etappenweise alle Alterskategorien unter die Lupe genommen, und wenn nötig wird gehandelt. Beim Start-Workshop entstanden bereits erste Ideen und Konzepte, wie Kinder und Jugendliche auf die Sportart Ringen und den Verein Ringerriege Schattdorf aufmerksam gemacht werden können. Langfristig soll sich mit diesem Projekt die Ringerriege Schattdorf nicht nur im Nachwuchsbereich, sondern auch in Sachen Attraktivität, Ansehen und Repräsentation weiterentwickeln.

Doch ohne finanzielle Mittel können auch die besten Ideen und Visionen nicht umgesetzt werden. Als Sponsoren konnten drei Urner Unternehmen ins Boot geholt werden: Die Urner Kantonalbank (Goldsponsor), das Gasthaus Brückli Schattdorf (Silbersponsor) sowie die Arnold Reklamen AG (Bronzesponsor). Damit das Projekt ein gewisses Startkapital hat, wurde Ende 2021 auf der Crowdfunding Plattform «I believe in you» eine Sammelaktion gestartet, womit 4800 Franken gesammelt wurden.

«Future Champions»: Die Zielsetzungen sind hoch – der Tatendrang ebenfalls! ... Und wenn dabei etwas sinnvolles für die Kinder und Jugendlichen der Region gemacht wird, gibt das definitiv ein gutes Gefühl!



# Wertvolle Hilfen im Alltag

Ein Kurzinterview mit Sandra Müller



## WAS BIESTEST DU AN?

Zusammen mit meinem Mann biete ich Hilfsmittel wie Rollstühle, Rollatoren, Nachtstühle und diverse andere Artikel an. Bei uns kann man die benötigten Hilfsmittel zu einem Unkostenbeitrag so lange mieten, wie man diese braucht. Zudem kann man die Produkte auch kaufen.

## WIE BIST DU DAZU GEKOMMEN?

Als Mitglied im Samariterverein habe ich diese Aufgabe von meiner Vorgängerin übernommen. Nach der Auflösung des Vereins wollen wir diese Dienstleistung für die Bevölkerung weiterhin anbieten. Da mein Mann bei der Spitex arbeitet, ergibt sich da eine gute Zusammenarbeit, die bereits vorhandenen Angebote ergänzt.

## WER KANN DAVON GEBRAUCH MACHEN?

Das Lager der Hilfsmittel befindet sich in Schattendorf. Es dürfen sich alle Einwohner des Kantons Uri bei mir melden. Auch das Alter spielt keine Rolle, wir haben Hilfsmittel für Jung und Alt.

## WO KANN MAN SICH MELDEN?

Direkt bei mir auf die Nummer 079 614 41 62.

## WAS WÜNSCHST DU DIR FÜR DIE ZUKUNFT?

Weiterhin den Menschen, die Unterstützung brauchen, das passende Hilfsmittel vermitteln zu können. Ich möchte den Betroffenen und ihrem Umfeld Möglichkeiten bieten, dem Alltag mehr Freiheit zu geben. Sei es auch nur für einen Wochenendausflug mit der Familie, der Dank einem gemieteten Rollstuhl stattfinden kann.

## Personelles

### Abteilung Soziales

Austritt Cornelia Nöpflin per 30.06.2022

### Abteilung Bau, Raum und Infrastruktur

Austritt Lorena Tresch per 23.02.2022  
Austritt Marlis Zurfluh per 31.01.2022  
Eintritt Kata Keker per 01.01.2022  
Eintritt Manuela Brauchli per 01.01.2022

### Jubiläum

Urs Herger 15 Jahre

### Ausbildung

Wir freuen uns auf Alessandro Baldelli, der Anfang August 2022 seine dreijährige Lehre als Kaufmann EFZ bei der Gemeindeverwaltung beginnen wird. Wir wünschen Alessandro einen tollen Start und viel Erfolg.

## Veranstaltungen

### 6./7. Mai 2022

**50 Jahre Musikverein Haldi, Jubiläumsfest**  
Mehrzweckgebäude Haldi

### 11./12. Juni 2022

**Sommerfest Schattdorf**  
Grundmatte, Schattdorf

### 25. Juni 2022

**Urbikers Biketest, 100 Jahre LSB Haldi**  
Parkplatz Luftseilbahn Haldi

### 19./20. August 2022

**Dorffest 2022**  
Dorf Schattdorf

### 5. Dezember 2022

**Gemeindeversammlung**  
Aula Gräwimatt

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Einwohnergemeinde Schattdorf

**Verantwortlich:** Daniel Münch

**Auflage:** 2700 Exemplare

**Texte:** Matthias Furger, Erich Herger, Rolf Zraggen, Fatma Teke, Helen Furrer, Mario Gisler, Bruno Frei, Thomas Gamma, Brigitte Stadler, André Stadler, Volker Zaugg, Didi Aschwanden, Simon Gerig

**Redaktion:** Büro für Text GmbH

**Bilder:** Matthias Furger, Rolf Zraggen, Doris Zraggen Zurfluh, Valentin Luthiger, Angel Sanchez, Mario Muther, zvg

**Titelbild:** Geissentrekking auf dem Haldi (Angel Sanchez)

**Design:** HI Schweiz AG

**Druck:** Druckerei Kuster, Schattdorf

**Zustellung:** Haushaltungen der Gemeinde Schattdorf